

N i e d e r s c h r i f t

über die 68. (899.) ordentliche öffentliche Sitzung des Rates am Donnerstag, den 22. Juli 2021, 19.30 Uhr, im Haus der Insel, großer Saal mit Live-Streaming

Es sind erschienen:

Ratsvorsitzender Rainer Adelmund
Stv. Bürgermeister Jan Martin Janssen
Stv. Bürgermeisterin Gerda Spies
Ratsherr Sascha Bents
Ratsherr Robin Kuper
Ratsherr Ron Piekarski
Ratsherr Olaf Sommer
Ratsherr Kim Streitbürger
Ratsherr Sigurd Uecker
Ratsherr Jochen Voß

Es fehlt entschuldigt:

Bürgermeisterin Heike Horn
Allgemeiner Vertreter Ralf Heimes
Kämmerin Cornelia Baller
Protokollführerin Katja Heimes

Zu Punkt 1 und 2: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ratsvorsitzender Adelmund eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Ratsvorsitzender Adelmund verweist auf die heute erstmals durchgeführte Form des Live-Streamings der Ratssitzung. Für die Einwohnerfragestunden könnten die Zuschauer, die nicht gehört werden möchten, im Vorfeld eine Karte schriftlich ausfüllen und abgeben. Für das Protokoll bittet er den Namen anzugeben. Das Publikum sei während der gesamten Sitzung nicht zu sehen. Er weist ausdrücklich darauf hin, dass die Fragestunden nicht als Wahlkampf für die anstehende Kommunalwahl genutzt werden dürfen.

Zu Punkt 3: Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Es werden keine Anträge gestellt.

Zu Punkt 4: Genehmigung der Niederschrift über die 67. (898.) ordentliche öffentliche Sitzung des Rates am 16.06.2021

Die Niederschrift über die 67. (898.) ordentliche öffentliche Sitzung des Rates am 16.06.2021 wurde allen Ratsmitgliedern zugeleitet.

Die Niederschrift über die 67. (898.) ordentliche öffentliche Sitzung des Rates am 16.06.2021 wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 5: Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

Keine.

Zu Punkt 6: Einwohnerfragestunde zu den Beratungsgegenständen

Uwe Garrels

Herr Garrels verweist auf die in der Ratssitzung vom 16.06.2021 beschlossene Änderung des Bebauungsplanes G „Friesenstraße/Süderdünenring“ für das Grundstück Mittelstraße 27. Es sei beschlossen worden auf Anforderungen an den Grundstücksbesitzer zu verzichten. Der Rat hätte seiner Meinung nach ohne Diskussion auf Einschränkungen verzichtet. Die Bebauungspläne lieferten zum Ausverkauf aus.

**Zu Punkt 7: Bauleitplanung der Inselgemeinde Langeoog
4. Änderung des Bebauungsplanes G „Friesenstraße/Süderdünenring“
hier: Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher
Belange gemäß § 3 Absatz 2 und § 4 Absatz 2 Baugesetzbuch in
Verbindung mit § 13a BauGB
(s. Vorlage Nr. VO21-162)**

Der Rat beschließt mit 8 Ja-Stimmen und 3 Stimmenthaltungen dem Planentwurf und der Begründung zuzustimmen und die Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch sowie parallel die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 2 in Verbindung mit § 13a Baugesetzbuch durchzuführen.

**Zu Punkt 8: Petition Tiny Houses und Minihäuer auf Langeoog
Familie Frei, Ewaldstraße 14, 44789 Bochum
Familie Perk, Sprender Heide 17, 32139 Spenge
hier: Antrag auf Zuweisung von 2 Grundstücken
(s. Vorlage Nr. VO21-163)**

Bürgermeisterin Horn verweist auf das Thema Tiny Häuser für die Jugendherberge. Der Antrag sei seinerzeit abgelehnt worden. Boden und Wasser seien existenziell für Langeoog. Tiny Häuser seien nicht im Sinne Langeoogs.

Der Rat beschließt einstimmig den Antrag der Familien Frei und Perk auf Zuweisung von zwei erschlossenen Baugrundstücken für die Errichtung von Tiny-Häusern abzulehnen.

**Zu Punkt 9: Erneuerung der Bugklappe Frachtschiff „Onkel Otto“
(s. Vorlage Nr. VO21-166)**

Der Rat beschließt einstimmig die Ausschreibung für die Fertigung und den Einbau einer neuen Bugklappe sowie für den Ausbau der alten Bugklappe nach Leistungsbeschreibung für das Frachtschiff „Onkel Otto“.

**Zu Punkt 10: Beauftragung Fa. makrohaus crossmedia
digiAIR als Programm zur Anzeigenerstellung für Gastgeberverzeichnis
2022
(s. Vorlage Nr. VO21-168)**

Der Rat beschließt einstimmig die Beauftragung der Firma makrohaus für die Anzeigenerstellung im Gastgeberverzeichnis 2022

**Zu Punkt 11: Erklärung über die Annahme von Zuwendungen über € 2.000,00
(s. Vorlage Nr. VO21-177)**

Der Rat beschließt einstimmig die Annahme der am 27.04.2021 erhaltene Zuwendung in Höhe von 2.021,00 für eine XXL-Sonnenliege.

**Zu Punkt 12: Resolution „Niedersachsen als Tourismusland stärken – Prädikatisierte
Tourismuskommunen unterstützen!“ – Antrag von Bündnis 90/Die Grünen
OV Langeoog
(s. Vorlage Nr. VO21-182)**

Ratsherr Kuper ist der Meinung, dass eine Beschlussfassung bereits durch den Verwaltungsausschuss im Umlaufverfahren erfolgt sei.

Allgemeiner Vertreter Heimes erläutert, dass der Verwaltungsausschuss die Angelegenheit an den Tourismus-Ausschuss verwiesen habe. Vor der Ratssitzung musste der Punkt daher im Umlaufverfahren nochmals an den Verwaltungsausschuss gegeben werden.

Bürgermeisterin Horn äußert, dass die Resolution unerlässlich sei. Niedersachsen sei Tourismusland. Im Landtag sei kein Budget für den Tourismus vorhanden. Ein Budget sei aber dringend erforderlich, wie jetzt auch die Pandemie gezeigt habe. Sie halte die Resolution für gut und wichtig.

Der Rat beschließt einstimmig die Resolution an das Land Niedersachsen „Niedersachsen als Tourismusland stärken – Prädikatisierte Tourismuskommunen unterstützen!“

Zu Punkt 13: Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten

- a. Bürgermeisterin Horn verweist auf die Sitzung des Tourismusausschuss am 13.07.2021. Hier habe es Irritationen bezüglich der Tagesordnung gegeben. Sie erklärt, dass jeweils der Vorsitzende des Ausschusses aber auch jedes Ratsmitglied Themen für die Tagesordnung vorschlagen könne.

- b. Bürgermeisterin Horn berichtet zum Thema Umwandlung der Eigenbetriebe. Hier habe es letztmalig 2014 eine Prüfung gegeben. Eine Umwandlung wurde dabei abgelehnt. Das Thema werde in der kommunalen Klausurtagung mit auf die Tagesordnung genommen.

- c. Bürgermeisterin Horn berichtet über die Stellungnahme des Ing.-Büros Architekt Thater zur Überprüfung der Möglichkeiten der Aufstockung des Haus der Insel mit Wohnraum. Danach bestünden keine statischen Reserven für eine Aufstockung. Die Bestandskonstruktion sei für die vorhandene Ausführung bemessen worden. Eine direkte Aufstockung auf den Bestandskonstruktionen sei so nicht möglich. Es müssten weitere Untersuchungen vorgenommen werden. Unter Umständen wäre dann eine Bebauung möglich. Die Daten müssten durch Rat und Verwaltung ausgewertet werden.
- d. Bürgermeisterin Horn teilt mit, dass Langeoog Stornierungen von Gästen ereilen, die an Corona erkrankt seien. Dies verdeutliche, dass das Thema auch auf Langeoog angekommen sei. Man gehe verantwortungsbewusst damit um.
- e. Bürgermeisterin Horn bedankt sich bei allen für die Organisation und Durchführung von Benefizveranstaltungen für die Flutopfer in Nordrhein-Westfalen. Das Bundesland sei Hauptquellgebiet für den Tourismus der Insel. Seitens des Niedersächsischen Städte- und Gemeindebund sei heute die Bitte ergangen, Spenden an Organisationsstellen zu schicken, die gerade geschaffen würden, damit die Spenden gezielt ankommen können.
- f. Bürgermeisterin Horn begrüßt die heute erste Online-Übertragung der Ratssitzung. Gerade für immobile Insulaner sei jetzt eine Verfolgung der Sitzungen möglich.

Zu Punkt 14: Anträge und Anfragen

1. Stv. Bürgermeister Janssen verweist auf den Bericht der Bürgermeisterin zum Gutachten des Ingenieur-Büros Thater. Er habe das Gutachten zunächst ernüchternd zur Kenntnis genommen, dann aber erfreulicher aufgrund der erstellten Skizzen und eventuellen Fördermittel, bei denen Herr Thater behilflich sein wolle.
2. Ratsherr Piekarski verweist auf die Freihaltung der Rettungsflächen. Er dankt Abteilungsleiter Sjuts für die neuen Markierungen. Am Seekrug sei allerdings die Breite der Straße das Problem. Er bittet daher kurzfristig auf der rechten Seite Richtung Tischtennishalle den Rettungsweg zu markieren.
3. Ratsvorsitzender Adelmund übergibt den Vorsitz an Stv. Bürgermeister Janssen.

Ratsvorsitzender Adelmund verweist auf Probleme mit der Müllentsorgung am Haus Birkeneck. Säcke würden bereits am Vorabend rausgestellt und nicht abgedeckt. Dies habe für das Umfeld und die Mitarbeiter des Bauhofes zumeist die Folge von zerrissenen Säcken und umherfliegenden Müll. Ferner seien dort letzte Woche unverschlossene Müllsäcke mit Sperrmüll rausgestellt worden. Er bittet auf den Bereich ein Auge zu haben und die Verursacher anzusprechen.

Ratsvorsitzender Adelmund nimmt den Vorsitz zurück.

4. Ratsherr Uecker bittet zur nächsten Ratssitzung um einen Bericht bezüglich der Erfahrung mit den Containern auf dem Bahnhofplatz.
5. Ratsvorsitzender Adelmund berichtet, dass Frau Bärbel Kraus an einem Online-Fachgespräch der LBEG (Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie) und der unteren Wasserbehörde bezüglich der Trassenführung (Korridore für zukünftige Offshore-Leitungen) teilgenommen habe. Er bittet Frau Kraus zu berichten.

Frau Bärbel Kraus berichtet, dass das Gespräch Ende Juli als Vorgespräch zum Raumordnungsverfahren stattgefunden habe. Vom Netzbetreiber sei geplant die Süßwasserlinse zu durchbohren. Hierzu wurden die Ausarbeitungen der Firmen Amprion und Tennet vorgetragen. Sie berichtet, dass acht Stränge mit jeweils vier Stromkabeln geplant seien. Die Wärmeentwicklung könne die Dichte des die Süßwasserlinse umgebenden Salzwassers verringern, wodurch sich Salz- und Süßwasser vermischen könnten. Die Süßwasserlinse würde damit unbrauchbar. Die Landesstelle werde sich mit dem Gutachten auseinandersetzen. Sie habe das Fazit für sich gezogen, die Trassen seien nicht zu verlegen. An das Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) kann die Kommune Fragen stellen und Bedenken äußern. Frau Kraus teilt mit, dass eine parteiübergreifende Fotoaktion „Wir sind Langeooger - Rettet unsere Süßwasserlinse“ für den kommenden Montag geplant sei.

Ratsvorsitzender Adelmund unterstützt die Idee und ruft zur Teilnahme der Aktion am Montag, 17.00 Uhr am Wasserturm, auf. Transparente mit „Rettet unser Wasser“ sollten dabei sein.

Klaus Kremer, langeoognews, bietet an, die Aktion mit einer Drohne aufzunehmen.

Bürgermeisterin Horn weist nochmals auf die Wärmentswicklung der Stränge und die damit verbundene Veränderung der Wasserdichte hin. Diese würde eine Vermischung von Salz- und Süßwasser zur Folge haben. Pro Bohrung würden 400 qbm Süßwasser benötigt. Der Transport über See erschließe sich ihr noch nicht. Außerdem verweist sie auf die Nutzung der Straßen Richtung Ostende. Wenn Land und Bund die Nutzung der Straße erlauben, würde Langeoog touristisch enorme Einbußen verzeichnen. Eine Eintrittswahrscheinlichkeit von „Null“ gebe es nicht. Man werde dort am Ball bleiben.

Stv. Bürgermeister Janssen verweist auf die Historie und die Teilung der Insel in drei Teile. Der Bereich Richtung Osten sei sehr sensibel. Über Jahrzehnte hätten sich dort die Süßwasserlinsen gebildet. Dies würde leichtfertig aufs Spiel gesetzt. Eine Versalzung wäre fatal und die Linsen nicht mehr brauchbar.

Zu Punkt 15: Einwohnerfragestunde

Thomas Kaps

Herr Kaps verweist auf die Vorlage Nr. VO21-177. Diese enthalte die Überschrift „Vertraulich – nichtöffentliche Sitzung“ und fragt nach dem Hintergrund.

Bürgermeisterin Horn antwortet, dass die Vorlage öffentlich sei. Es handle sich um ein Versehen.

Andreas Moselage

Herr Moselage fragt nach dem Sachstand der Brücken.

Allgemeiner Vertreter berichtet über den Sachstand. Man sei im Sanierungskonzept. Aktuelles Problem sei die Materiallieferung. Zudem sei man in der Abstimmung mit den Prüfern des technischen Bauwerks. Anfang August sei die nächste Prüfung angesetzt. Ein Datum für eine Freigabe könne er nicht nennen.

Bürgermeisterin Horn fügt ergänzend hinzu, dass derzeit viel Datenmaterial aufbereitet und geprüft würde. Teilweise sei das Material mangelhaft und wurde vom GL zur Nachprüfung wieder zurückgegeben. Wenn sich die Situation nicht bessere, müsse im Zweifel der Auftrag durch ein anderes Büro erledigt werden.

Vanessa Schmidt

Frau Schmidt bittet um Veröffentlichung des Fototermins.

Bürgermeisterin Horn sagt eine Veröffentlichung über die Kommune zu.

Zu Punkt 16: Schließung der Sitzung

Ende: 20.16 Uhr



Heike Horn
Bürgermeisterin



Katja Heimes
Protokollführerin



Rainer Adelmund
Ratsvorsitzender